

Mettmenstetten

Kath.Pfarrei St.Burkard Mettmenstetten, Knonau, Maschwanden
Rüteliweg 4, 8932 Mettmenstetten, Tel. 044 767 01 21
sekretariat@kath-mettmenstetten.ch; www.kath-hausen-mettmenstetten.ch



Pfarrer:	Dr. Angelo Saporiti	Hauswart – Sakristan:	Bruno Peier
Religionspädagogin:	Silvana Bartels	Sekretariat:	Priska Lang
Katechitin:	Brigitte Broch	Öffnungszeiten:	Di, Do, Fr: 8.30–11.30 Uhr Mi: 14.00–17.00 Uhr
HGU-Verantwortliche:	Sandra Hanke		
Katechitin i.A.:	Sandra Hanke		

Gottesdienste

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 26. Juli

9.30 Eucharistiefeier
Orgel: A. Bodenhöfer
Opfer: Christophorus-Kollekte zugunsten des Hilfswerkes miva

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 2. August

9.30 Gottesdienst mit Silvana Bartels
Orgel: A. Bozzola
Opfer: Kinderheim der Heilsarmee Paradies, Mettmenstetten

Aus der Pfarrei

NEU: JEWEILS AM WOCHENENDE!



Ein neues Video mit Worten der Zuversicht und Hoffnung wird auf dem eigenen YouTube-Kanal der Pfarrei jeweils am Wochenende hochgeladen.

BÜCHERBANK



Im Foyer gibt es über die Sommerferien die Möglichkeit, Bücher untereinander auszutauschen. Dafür haben wir Körbe bereitgestellt. Falls Sie schöne literarische Werke zu Hause haben, welche Sie nicht mehr gebrauchen, können Sie diese sehr gerne in die Körbe legen. Sie dürfen aber auch sonst ungeniert einfach Bücher vom Korb mitnehmen, welche Ihnen gefallen. Lassen Sie sich von der vielfältigen Bücherwelt inspirieren.

Wir wünschen Ihnen von Herzen schöne Sommerferien und Gottes Segen!

Das St.-Burkard-Team

HERZLICH WILLKOMMEN, EVA!



Mein Name ist Eva Camenzind und ich freue mich sehr, dass ich ab August 2020 in Ihrer Kirchen-Gemeinde den Religionsunterricht der 4., 5. und 6. Klasse übernehmen darf.

Ich bin 44 Jahre alt und Mutter von fünf Kindern (21, 14, 12, 9 und 3 Jahre). Wir wohnen in Gersau, im Kanton SZ.

Ich bin in der Slowakei geboren, lebe aber seit 17 Jahren in der Schweiz. Ich habe in der Slowakei ein Studium an der Philosophischen Fakultät der Universität Comenius, Bratislava im Hauptfach Archäologie mit dem Master abgeschlossen. Nach meiner Hochzeit und dem Umzug in die Schweiz war es mir leider nicht mehr möglich, auf diesem Gebiet tätig zu sein, nicht zuletzt auch mit Rücksicht auf meine Familie. So bin ich seit nahezu 15 Jahren hauptberuflich Mutter.

In unserer Kirchengemeinde habe ich mich zunehmend ehrenamtlich engagiert. Ich bin Lektorin und Kommunionhelferin, führe die «Chile für d'Familie» und bin unter anderem für die Organisation des Anlasses «Sternsingen» mitverantwortlich. Seit 2017 bin ich Mitglied des Kirchenrats der Katholischen Kirchengemeinde Gersau und amte als Bindeglied zwischen Kirchenrat und Pfarreirat. Weil ich persönlich derart verbunden mit den Anlässen unserer Kirchengemeinde bin, entschloss ich mich für eine Weiterbildung auf diesem Gebiet. Ich besuchte zwei Jahre das Religionspädagogische Institut (RPI) an der Universität in Luzern. Später wechselte ich vom Präsenzstudium der Religionspädagogik zum Fernstudium der Theologie. Meine religions-

pädagogische Ausbildung schliesse ich im Sommer dieses Jahres bei ForModula (einer nicht-universitären Aus- und Weiterbildung der katholischen Kirche) ab. Neben dem Studium unterrichtete ich als «Religionspädagogin in Ausbildung» die 1., 2. und 3. Klasse in der Stadt Luzern, Schulhaus Wartegg. Die Schwerpunkte meiner katechetischen Arbeit bei den Kirchengemeinden St.Anton und St.Michael liegen in der Vorbereitung auf die Erstkommunion und in der Organisation der Taufenerneuerungsfeier.

Im Rahmen der Ausbildung beim RPI unterrichtete ich auch die 4.–5. Klasse in Stans und die 5.–6. Klasse im Maihof, Luzern. Hier konnte ich Erfahrungen auf der Mittelstufe sammeln.

Ich unterrichte im Rahmen der LeRUKa (Lehrplan für die katholische Kirche in der Deutschschweiz) unter Berücksichtigung des kompetenzorientierten Lehrplans 21.

Am Anfang meines Studiums an der Universität Luzern hat uns ein Professor folgenden Satz gesagt:

«Theologie studieren bedeutet, Gott auch mit dem Verstand lieben zu lernen.»

Und genau das möchte ich gerne den Kindern mit auf den Weg geben.

Wir wünschen Ihr viel Freude, Begeisterung und geistliche Kraft für diese schöne Herausforderung bei uns in St. Burkard.

Pfr. Angelo Saporiti und Team

DEM LEBEN TRAUEN



und meinem inneren Gespür
für die richtigen Schritte
das Abenteuer
nicht draussen
suchen
es beginnt
ganz tief in mir
wo ich zu meinem
ureigenen Weg
und zu meiner Lebendigkeit
ein «Ja» sage
und vorsichtig
den ersten Schritt setze
jeden Tag
aufs Neue.

Magdalena Fräschauer-Schwarz